

DAS F.A.T. ICE RACE IN ZELL AM SEE-KAPRUN VOR AUSVERKAUFTEN ZUSCHAUERRÄNGEN

Die Premiere des F.A.T. Ice Race auf dem Flugplatz von Zell am See begeisterte rund 3000 Zuschauer. Bei strahlendem Sonnenschein lieferten rund 100 Profi- und Hobbyrennfahrer mit Oldtimern und modernen Fahrzeugen eine fantastische Show. Zusammen mit dem abwechslungsreichen und eindrucksvollen Starterfeld waren sie Garant für ausgelassene Stimmung unter den Fans am Rande des Eis-Ovals. „Ich bin wirklich beeindruckt, wie Teilnehmer und Besucher das F.A.T. Ice Race 2024 zu einem vollen Erfolg mit Partyatmosphäre gemacht haben. Mein Dank gilt außerdem unseren Partnern, die einen bedeutenden Teil zur erfolgreichen Umsetzung der Veranstaltung beigetragen haben“, lautete die Bilanz von Ferdi Porsche, dem Initiator des Events.

PROMINENTE AUS SPORT UND SHOWBUSINESS UNTER DEN VIP-GÄSTEN

Profi- und Hobbyrennfahrer sorgten bei Kaiserwetter in ihren historischen und modernen Rennwägen mit engagierten Showrunden für ausgelassene Stimmung bei dem Spektakel zwischen Gletscher, Berg und See. Mit Szenenapplaus feierten die Zuschauer unter anderem Ski-Olympia- und -Weltcupsieger Marcel Hirscher, der im elektrisch angetriebenen Audi S1 Hoonitron Erinnerungen an den verstorbenen YouTube-Superstar Ken Block weckte. Die Formel-1-Piloten Mark Webber (Porsche Taycan) und Valtteri Bottas (Porsche 911 Dakar) drehten eindrucksvolle Runden mit Pirelli Spike-Reifen auf dem schneereichen Untergrund. Raimund Baumschlager, 14-maliger Rallyestaatsmeister Österreichs, wirbelte im Red-Bull-Skoda ebenso mächtig Schnee auf wie DTM-Champion Bruno Spengler im Sieger-MINI von der Rallye Dakar. Unter den VIP-Gästen waren außerdem Ski-Olympiasieger und Weltmeister Aksel Lund Svindal, der zweimalige Rallye-Weltmeister Walter Röhrl sowie die TV-Größen wie Klaas Heufer-Umlauf („Joko und Klaas“) und Thore Schölermann („The Voice of Germany“).

GROßARTIGES PROGRAMM FÜR MOTORSPORTLIEBHABER

Zell am See-Kaprun lockte im Rahmen der Ice Week eine der größten Ansammlungen von Porsche 550 Spyder an. Nur rund 100 dieser offenen Zweisitzer fertigte die Stuttgarter Marke in den 1950er Jahren – zehn Exemplare machten dem F.A.T. Ice Race ihre Aufwartung. Porsche beteiligte sich außerdem mit einer Ausstellung der verschiedenen Generationen des Porsche Panamera und gab mit dem vollelektrischen GT4 e- Performance einen Ausblick in die Zukunft des Motorsports.

Mit einer inoffiziellen Publikumspremiere überraschte der Automobilhersteller Volkswagen. In Anwesenheit von Markenchef Thomas Schäfer drifteten Rennlegende Hans-Joachim „Striezel“ Stuck und der sechsmalige Rallycross-Weltmeister Johan Kristoffersson im noch getarnten Golf R der kommenden Generation über das Eis. Die öffentliche Präsentation des neuen Allradsporthlers aus Wolfsburg findet erst in einigen Monaten statt. Schäfer nutzte das

F.A.T. Ice Race zum Gedankenaustausch mit anderen hochrangigen Entscheidern aus der Industrie, welche die Region Zell am See-Kaprun besuchten.

Für atemberaubende Action im Luftraum über dem Zeller Flugplatz sorgten ein Hubschrauber und ein Air-Race-Flieger der „Flying Bulls Show“ von Red Bull. Abgerundet wurde das F.A.T. Ice Race durch eine Warm Up Party mit Live DJs und besonderen Porsches am Vorplatz des Ferry Porsche Congress Center, sowie durch eine Ausstellung zu den Designentwürfen des Studio F. A. Porsche, das seit 1974 in Zell am See ansässig ist. Bei der anschließenden After-Show-Party auf der Burg Kaprun wurde bei bester Stimmung ausgelassen gefeiert.

Weitere Informationen zum Event: zellamsee-kaprun.com/fat-ice-race

Kontakt:

Zell am See-Kaprun Tourismus GmbH

Christina Schaireiter, BA

+43 6542 770 28

c.schaireiter@zellamsee-kaprun.com

www.zellamsee-kaprun.com